

Sachbearbeitung ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement
Datum 19.10.2022
Geschäftszeichen ZSD/SB-B Wo
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 08.12.2022 TOP
Behandlung öffentlich GD 398/22

Betreff: Ulm/ Neu-Ulm Touristik GmbH
- Wirtschaftsplan 2023 -
- Bestellung Abschlussprüfer 2022 -

Anlagen: Anlage 1 - Wirtschaftsplan 2023
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrates der Ulm/ Neu-Ulm Touristik GmbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen:
 - 1.1 den Wirtschaftsplan 2023 zu genehmigen.
 - 1.2 die SP&P Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm, für den Jahresabschluss 2022 zu bestellen.

2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrates zustimmt.

Heidi Schwartz

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, OB _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

1. Aufsichtsratsbeschlüsse

Der Aufsichtsrat der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH hat in seiner Sitzung am 21. Oktober 2022 folgende Anträge an die Gesellschafterversammlung beschlossen:

- 1.1. Den Wirtschaftsplan 2023 zu genehmigen.
- 1.2. Die SP&P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm, für den Jahresabschluss 2022 zu bestellen.

2. Wirtschaftsplan 2023, Finanzplanung

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 21. Oktober 2022 über den Wirtschaftsplan 2023 der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH beraten und der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

Im Wirtschaftsplan 2023 wurde der Zuschussbedarf der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH auf 1.262 T € (Vorjahr: 1.225 T €) kalkuliert.

Die Gesamtaufwendungen in Höhe von 1.844,5 T € setzen sich zusammen aus Personalaufwendungen mit 1.012,5 T € (VJ: 978 T €), Materialaufwand (Aufwendungen für bezogene Waren und Leistungen) mit 308,5 T € (VJ: 274 T €), den Abschreibungen mit 33 T € (VJ: 33 T €) und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 490,5 T € (VJ: 500 T €).

Dem stehen Umsatzerlöse mit 542,5 T € (VJ: 520 T €) und sonstige betriebliche Erträge mit 40 T € (VJ: 40 T €) gegenüber.

Nach dem vorliegenden Wirtschaftsplan ergibt sich 2023 ein Defizit von 1.262 T €. Davon entfällt auf

- die Stadt Ulm ein Anteil von 75 % rd. 946,5 T €
- die Stadt Neu-Ulm ein Anteil von 25 % rd. 315,5 T €

Um die Liquidität der Gesellschaft zu gewährleisten, erhält die Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unterjährige Teilzahlungen auf den geplanten voraussichtlichen Jahresfehlbetrag entsprechend dem Wirtschaftsplan 2023. Die Abrechnung des Zuschusses erfolgt auf Basis des Jahresabschlusses jeweils im Folgejahr.

Im Investitionsplan sind Ausgaben in Höhe von 24 T € für Ersatzbeschaffungen an Mobiliar und EDV und kleinere Anschaffungen vorgesehen.

Die Finanzplanung wurde für die Jahre 2024 bis 2026 mit jährlichen Tarifsteigerungen von 2 % auf die Personalaufwendungen fortgeschrieben.

Das geplante Ergebnis entwickelt sich wie folgt:

- Jahr 2024 -1.281 T €
- Jahr 2025 -1.302 T €
- Jahr 2026 -1.326 T €

Zu weiteren Einzelheiten wird auf den beigefügten Wirtschaftsplan (Anlage 1) verwiesen.

3. Abschlussprüfer 2022

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 21. Oktober 2022 über die Bestellung des Abschlussprüfers beraten und der Gesellschafterversammlung empfohlen, die SP&P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Ulm als Abschlussprüfer für das das Jahr 2022 zu bestellen